

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Eid und der Fraktion DIE GRÜNEN

Vertretung des südafrikanischen Bantustans Bophuthatswana auf der Hannover Messe 1987

Schon 1986 hatte das südafrikanische Bantustan Bophuthatswana, dessen angebliche Unabhängigkeit im Rahmen der rassistischen Apartheid-Politik von keinem Staat der Welt anerkannt wird, eine eigenständige Messevertretung in Hannover. Für die diesjährige Messe versucht das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit nach Presseberichten erneut einen eigenen Stand für das Bantustan gegen den Willen des Auswärtigen Amtes durchzusetzen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Position vertritt die Bundesregierung hinsichtlich der eigenständigen Vertretung des südafrikanischen Bantustans Bophuthatswana auf der Hannover Messe 1987?
2. Teilt die Bundesregierung die Meinung, daß die Genehmigung eines eigenen Standes für Bophuthatswana als offene Unterstützung der südafrikanischen Bantustan-Politik im In- und Ausland bewertet würde?
3. Trifft es zu, daß das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit für die eigenständige Messevertretung des Bantustans eintritt, und welche Argumente werden in diesem Zusammenhang aufgeführt?
4. Welche Schritte wird die Bundesregierung unternehmen, um das eigenständige Auftreten der südafrikanischen Bantustans in der Bundesrepublik Deutschland grundsätzlich zu unterbinden?

Bonn, den 9. März 1987

Frau Eid
Ebermann, Frau Rust, Frau Schoppe und Fraktion

